



PRESSE INFORMATION

28. Februar 2012

17. METAV Düsseldorf

GROB-WERKE zum sechsten Mal auf der METAV

- GROB präsentiert G550 mit HSK A-100 Motorspindel
- METAV und die GROB-WERKE - Messe mit langer Tradition
- GROB-WERKE weiterhin mit exzellenter Auslastung und Auftragslage
- GROB in Halle 16, Stand D34

Mindelheim. Wenn vom 28. Februar bis zum 3. März die „Internationale Messe für Fertigungstechnik und Automatisierung“ METAV zum 17. Mal ihre Tore öffnet, werden auch die GROB-WERKE wieder mit einem Messestand in der Halle 16 vertreten sein. Mit einer Standardmaschine G550 und schnell drehenden Spindel HSK-A100 mit 9.000 1/min werden auf der METAV an einem DEMO-Werkstück drei extreme Bearbeitungen gezeigt: Trocken-, Überkopf- und Bohrbearbeitung. Dabei stellt die Trockenbearbeitung einer Vollnut 2xD Tiefe (WZ ø25mm) mit ihrem super abfließenden Span die Vorzüge dieses spezifischen Maschinenkonzept mit seiner horizontalen Spindel bestens unter Beweis. Bei der Überkopfbearbeitung der G550 können die Späne durch den großen Schwenkwinkel von 240° (+60° bis -180° Überkopf) sofort nach unten wegfallen. Als drittes Highlight der Messe-Zerspanung zeigen die GROB-WERKE bei einer Bohrbearbeitung mit einem 70 mm - Vollbohrer die besondere Stabilität der Maschine. Sie wird durch die Anordnung der Achsen bzw. durch den Aufbau des Maschinenkonzeptes gewährleistet. Bei den auf der Messe gezeigten Zerspanung kommt der Werkstoff 16MnCrS5 zum Einsatz.

Werden durch diese Demo-Vorführungen die hohe Stabilität, der gute Spänefall und ihr ideales Konzept für 5-Achs-Bearbeitung in verschiedensten Bereichen der G550 gezeigt, lässt sich insgesamt feststellen, dass das Universal-Bearbeitungszentrum G550 die Vorteile aus der Großserie, wie Produktivität, Verfügbarkeit und



Wartungsfreundlichkeit vereint und sich besonders durch seine kompakte Bauweise auszeichnet. Es gewährt gute Einsehbarkeit und garantiert beste Zugänglichkeit zum Arbeitsraum. Seine horizontale Spindellage ist kompakt, leicht zugänglich und energieeffizient.

Seit seiner Einführung vor zwei Jahren wurden insgesamt über 120 Universal-Bearbeitungszentren G550 in nahezu allen relevanten Branchen verkauft, ob in der Automobil-, der Luftfahrt- oder Lebensmittelindustrie. Ob im klassischen Werkzeug- und Formenbau oder in der Metallbe- und -verarbeitung. Immer hat die G550 ihre flexiblen Einsatzmöglichkeiten bestens unter Beweis gestellt.

GROB traditionell auf der METAV

Die GROB-WERKE verbindet mit der METAV eine lange Tradition. „Auf der METAV fand vor fünf Jahren die Markteinführung unseres neuen Standardmaschinenprogramms statt“, erklärt Peter Hermanns, bei GROB zuständiger Vertriebsleiter für Standardmaschinen die Bedeutung dieser traditionell ersten internationalen Messe für Fertigungstechnik und Automatisierung des Jahres. „Für uns dient sie darüber hinaus als Plattform, die Marke GROB auch im Standardmaschinengeschäft weiter zu etablieren.“

Vor diesem Hintergrund präsentieren sich die GROB-WERKE dieses Jahr bei einer ganzen Reihe von nationalen und internationalen Messen. Neben den beiden deutschen Messe-Eckpfeilern, der METAV in Düsseldorf zu Beginn des Jahres und der AMB in Stuttgart im Herbst, stehen noch weitere Messebeteiligungen wie zum Beispiel in Moskau oder in Chicago im GROB-Messekalender.

Exzellente Ausgangslage

Die GROB-WERKE befinden sich zu Jahresbeginn 2012 weiterhin in einer hervorragenden Ausgangslage. Die Auslastung der vier Werke ist für die nächsten zwei Jahre gesichert. Die hohe Wertschätzung der GROB-Technik spiegelt deren Qualität und Zuverlässigkeit wider, und der Auftragsbestand hat im Dezember 2011 eine historische Höchstmarke von einer Milliarde Euro erreicht. Um den Anforderungen des



Marktes und der Kunden gerecht werden zu können, werden die GROB-WERKE bis Ende 2013 in ihren Werken in Bluffton, Sao Paulo, Mindelheim und Dalian mehr als einhundert Millionen Euro in Maschinen und Gebäude investieren. So stehen derzeit die größte Fertigungshalle am Standort Mindelheim und das neue GROB-Werk in Dalian in der VR China vor ihrer Inbetriebnahme.

(552 Wörter – 4.036 Zeichen)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Daniela Seitz

Tel. 0049 (0)8261 996-9734

Fax 0049 (0)8261 996-441

Daniela.Seitz@grob.de
